

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876

308 (8.11.1876) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 308. Zweites Blatt.

Mittwoch den 8. November

1876.

Bitte um gefällige Beachtung!!

Auf die durch Unterzeichneten am
Montag den 13. November d. C.
abzuhaltende große Auktion von
italienischen

Marmorkunstgegenständen

im Lokale Langestraße 158 erlaube mir pp. Publikum ergebenst
aufmerksam zu machen.

A. Wüest, Auktionator.

3.1.

Alt-katholischer Verein.

Mittwoch den 8. d. M. findet die übliche Monatszusammenkunft im Saale zum weißen Bären
statt, und wird Herr Stadtpfarrer einen Vortrag über das Thema

Religion und Revolution

abhalten.

Hierzu sind außer unsern Mitgliedern mit Frauen und Verwandten auch alle Jene eingeladen,
welche sich für diese Reformbewegung interessieren.

Der Vorstand.

v. Enzenberg. Walsch. Schwarzmann.

Goldwaaren-Versteigerung.

2.2. **Mittwoch den 8. November d. J.,**

Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,
versteigere in meinem **Laden Bähringerstraße 96**, gegenüber dem Rath-
haus, wegen Aufgabe einer Goldwaaren-Fabrik, gegen Baarzahlung:

Eine große Parthie sehr feiner Garnituren (Ohrringe
und Broches), **Anschlag von fünf Mark an** und **eine große
Parthie Broches von 2 Mark an.**

Da diese Waaren zu kaum glaublichen Preisen abgegeben werden und sich
zu Geschenken vorzüglich eignen, bitte ich um zahlreichen Zuspruch.

B. Kofmann, Auktionator.

**NB. Schon heute sind die Schmuckgegenstände bei mir im
Laden, Bähringerstraße 96, zur Ansicht ausgestellt.
Wiederverkäufer erhalten noch Rabatt.**

Große Polstermöbel- und Weißzeug- Versteigerung.

Freitag den 10. November 1876.

Morgens $\frac{1}{2}$ 10 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere im Lokale zur „**goldenen Waage**“,
Bähringerstraße 73, wegen gänzlicher Aufgabe eines Geschäftes gegen Baarzahlung: 2 hochfeine

Bekanntmachung.

Die Eltern und Fürsorger der das hiesige **Gym-
nasium** besuchenden Schüler sehen wir in Kennt-
niß, daß der Einzug des Schulgeldes für das
I. Vierteljahr 1876/77, sowie der Aufnahmegebühren
der neu eingetretenen Schüler nächsten

Donnerstag den 9. und

Freitag den 10. d. M.

in den Vormittagsstunden vorgenommen werden
wird.

Karlsruhe, den 6. November 1876.

Großh. Verrechnung des Gymnasiums.

Steigerungs-Ankündigung.

3.1. In Folge richterlicher Verfügung wird die
dem Geschäftsführer Karl Zimmer dahier gehörige
Liegenschaft und zwar:

Das in der Hirschstraße dahier, unter Nr. 14,
einerseits neben Steindrucker Hermann Straub
Wittwe, anderseits neben Maler Philipp Groß
gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Seiten-
und Quergebäude sammt liegenschaftlicher Zu-
gehörde, einschließlich des Grund und Bodens,
taxirt zu 28000 M.,

am

Dienstag den 5. Dezember d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,
im Commissionszimmer des hiesigen Rathhauses
öffentlich versteigert und, sofort zu Eigenthum zu-
geschlagen, wenn mindestens der Anschlag geboten
wird.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen
im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Herren-
straße 38, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 28. Oktober 1876.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar **Stritt.**

Wohnungen zu vermieten.

* Wegen Wegzug ist eine freundliche Wohnung
von zwei Zimmern zu vermieten. Zu erfragen
Schützenstraße 63 im 2. Stock.

* Eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche,
und ein möblirtes Zimmer sind sofort oder spä-
ter zu vermieten. Näheres im Gasthaus zum
Engel bei Wühlburg.

franz. Bettladen mit Kasten, Mainzer Bettladen mit Kasten, Matratzen und Polstern, eine feine Garnitur, bestehend in 1 Causeuse und 6 Sesseln mit braunem Rippsbezug, eine weitere Garnitur, bestehend in 1 Causeuse und 6 Sesseln mit hochfeinem gestreiften Rippsbezug, 1 Chaiselongue (braun), 1 Schaufelstuhle, 1 Fauteuil mit Nachstuhlrichtung, 3 Kanapees verschiedener Größen, 1 kleines Kanapee (in einen Mehswagen passend), Nachtschisch, Ovalschisch, 1 großen Ovalschisch, 1 kleine Spiegel, 1 Brandkasten, 1 Schypult sammt Schreibstuhl, Kindermatratzen mit Polstern; ferner: Handtücher, Leintücher, Servietten, Taschentücher, Bettbezüge u. c. Alles zu sehr billigem Anschlage. Hierzu ladet ergebenst ein

4.2.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfüung werden am **Wittwoch den 8. d. M.,** Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokale (Rathhaus, neben der Mehlballe) nachbenannte Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 Kanapee, 1 Chiffonniere, 1 Pfeilertkommode, 1 Kommode, 1 Nähmaschine, 1 Spiegel;
 - 2) 1 Kommode, 1 Nähmaschine, 1 Pfeilertkommode;
 - 3) 1 Chiffonniere, 1 Kanapee, 2 Kommoden, 1 Arbeitstisch, 1 Tisch;
 - 4) 1 alter Küchenschrank, 1 Tisch und Verschiedenes;
 - 5) 1 Wagen (f. g. Breat).
- Karlruhe, den 6. November 1876.
Gerichtsvollzieher **Hügler.**

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Langestraße 43 ist eine kleine Wohnung sogleich beziehbar zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall. Näheres im untern Stod.

* Langestraße 139, in schönster Lage der Stadt, ist der 4. Stod, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicher, Kammer, 2 Kellern, sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen ebendasselbst im Eckladen.

* Bähringerstraße 51 ist im Hinterhaus ein Parterrezimmer mit Küche und Zugehör sogleich zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

* Eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, sämtlichem Zugehör und Wasserleitung ist an ruhige Bewohner zu vermieten: Marienstraße 7.

* Ein großes, freundliches Zimmer mit Küche, Keller und Wasserleitung ist sogleich oder auf 23. Januar zu vermieten: Augartenstraße 10 b.

Zimmer zu vermieten.

* 21. Waldhornstraße 64, im 3. Stod, ist auf 1. Dezember ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Bähringerstraße 32 parterre sind zwei gut möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Näheres daselbst.

Langestraße 151 ist im 1. Stod ein schön möbliertes Zimmer auf 1. Dezember zu vermieten.

* Waldstraße 40 b (Ludwigsplatz), neben Café Jörger, sind 2 gut möblierte Zimmer sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

* Ein möbliertes Zimmer, in den Hof gehend, und ein möbliertes Mansardenzimmer sind sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 34 im 2. Stod.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten: Langestraße 82 im 3. Stod.

21. Zwei schön möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sind sogleich zu vermieten: Bähringerstraße 58, eine Stiege hoch.

* Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sogleich zu vermieten. Zu erfragen Kriegsstraße 69 im untern Stod.

* Ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit Ofen ist sogleich oder auf 15. November zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 12.

* Wilhelmsstraße 39 sind im 2. Stod zwei auf die Straße gehende möblierte Zimmer, einzeln oder zusammen, um billigen Preis zu vermieten.

* Große Spitalstraße 4 sind im 3. Stod 2 gut möblierte, heizbare, mit 2 Fenstern auf die Straße gehende Zimmer an einen soliden Arbeiter sogleich oder auf den 15. November zu vermieten.

A. Wiest, Auktionator.

* Ein oder zwei fein möblierte Zimmer sind sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 34.

* Ein möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Bahnhofstraße 14 im Hinterhaus, parterre, zweite Thür links.

Zu mieten gesucht.

* Ein Ladenlokal, welches sich zu einem Spezereigeschäft eignet, oder in dem sich ein solches schon befindet, wird zu mieten gesucht. Annoncen-Bureau von **F. W. Melchior**, Akademiestraße 31.

Wohnung zu mieten gesucht.

* Für einen hierher versetzten Beamten wird eine Wohnung von 4-6 Zimmern nebst Zugehör auf Dezember zu mieten gesucht. Annoncen-Bureau von **F. W. Melchior**, Akademiestraße 31.

Zimmergesuch.

* Ein solches Mädchen sucht ein einfach möbliertes Zimmer mit Kochofen. Zu erfragen Waldstraße 5 im 2. Stod.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches gut häuslich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten willig versteht, findet sogleich eine Stelle: Langestraße 117 a.

Ein braves Mädchen aus guter Familie, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei einer stillen Familie sogleich eine Stelle. Näheres Luisenstraße 8 im Laden.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Nachfragen Douglasstraße 28.

Dreher.

ein tüchtiger, sowie ein Schlosser oder Zeugschmied werden gesucht von **C. Herrmann**, 93 Durlacherthorstraße.

Stellen-Anträge.

* Ein sehr gewandter Diener wird gesucht; ohne gute Zeugnisse Anmeldung unnütz: Nowads Anlage 11 im 2. Stod.

* Kronenstraße 34 wird ein braver Bursche gesucht.

Gesucht werden für sogleich: perfekte Hotel-, Restaurations-, Herrschafts- und Privatköchinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen, Kellnerinnen, ein junger Bursche in ein Hotel und ein Herrschaftsdienner, ferner: Bonnen, Erziehinnen und Hauslehrer. Näheres durch **J. Müller**, Placeur, Bähringerstraße 67.

* Zwei Kellnerinnen werden sofort gesucht: Langestraße 42.

Lehrmädchen-Gesuch.

Ein bis zwei Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, können unter annehmbaren Bedingungen unentgeltlich eintreten: Blumenstraße 25, 2 Treppen hoch.

Beschäftigungs-Antrag.

* Zur Aushilfe wird eine zuverlässige Frau für einige Stunden des Tages gesucht: Birkel 20 im 3. Stod, Eingang Kronenstraße.

Stellen-Gesuche.

* Ein gebildetes Frauenzimmer in den dreißiger Jahren, welches selbstständig jeder Haushaltung vorstehen kann, das Kleidermachen, Weibnähen, Bügeln, überhaupt alle weiblichen Arbeiten versteht, wünscht als Haushälterin in einem feinen Hause Stellung zu erhalten oder auch als Erzieherin mütterlicher Kinder. Adresse **E. H. 14** postlagernd Karlruhe.

* Ein Mädchen, welches im Kleidermachen, Maschinennähen und Bügeln gut bewandert ist, sucht Stelle entweder in einem dieser Fächer oder als besseres Zimmermädchen. Zu erfragen Spitalstraße 46 im Seitenbau, 3 Stiegen hoch.

* Ein gebildetes Mädchen, welches einer bessern Küche vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stellung als Köchin oder in einer kleinen Haushaltung. Adressen wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

31. Tüchtige, solide und empfehlenswerthe **Kellner** für Saal und Zimmer und als Oberkellner suchen passende Stellen zum beliebigen Eintritt durch das **Central-Bureau von W. Gutekunst** Friedrichsplatz 8 und Karlsstraße 6.

31. Eine noch in den besten Jahren stehende Lehrers-Wittwe aus guter Familie sucht Verhältnisse wegen in einer Conditorei oder als Buffetdame, oder auch bei einer einzelnen Dame erste Stellung. Angebote befördert die Annoncen-Expedition von **G. V. Daube & Cie.** in Offenburg, Hauptstr. 200, sub L. W. 496.

Eine Schenkammer

sucht sogleich eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

* Ein braunes Ledertäschchen (Portemonnaie) wurde gestern von der Bude **Mary** bis zu Kaufmann **Levin** ger, Langestraße 173, verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Kriegsstraße 29.

Gefunden.

* Eine goldene Damenuhr mit Kette wurde gefunden. Nähere Auskunft hierüber **Victoriastraße 21** im dritten Stod zwischen 1 u. 2 Uhr.

Eine elegante Spieluhr

für eine Wirtschaft oder Private, 8 Stücke spielend, steht zum Verkaufe zur Ansicht bei Graveur **C. Gumprich**, Bähringerstraße 70 im 2. Stod.

Verkaufsanzeigen.

* Ein wohlthaltener, starker **Reisepelz** (Schoppen) ist für 60 Mark zu verkaufen: Nowads-Anlage 1 im 2. Stod.

* Zu verkaufen: eine Partie getragene, gut erhaltene **Winter-Heberzieher**: Langestraße 43 im untern Stod.

* Ein aufgerichtetes Bett mit Koffhaarmatratze, 1 Kleiderschrank und 1 einfacher Küchenschrank sind um annehmbaren Preis zu verkaufen: Marienstraße 14 im 4. Stod.

* Ein neuer **Stopkarren** steht zu verkaufen: Spitalstraße 33. — Ebenfalls wird ein **Schaukelpferd** gesucht.

* Ein Schlafkanapee, 1 Sorgfessel, 1 Kindertischchen mit 2 Stühlchen, 1 große Bügelkommode oder 1 Kommode mit 4 Schubladen hat im Auftrage billig abzugeben: **Friedr. Brechtel**, Schreinermeister, Amalienstraße 22.

Haus zu kaufen gesucht.

* Ein Haus mittlerer Größe, in dem sich eine Wirtschaft einrichten läßt, wird zu kaufen gesucht. Annoncen-Bureau von **F. W. Melchior**, Akademiestraße 31.

Kaufgesuche.

* Ein hohes, gut erhaltenes **Kinderstühlchen** mit Polster wird zu kaufen gesucht. Näheres Ludwigsweg 61 im 2. Stod.

* Gesucht wird ein gebrauchter **Kochofen**, von außen zu feuern, in der **Rappenstraße 13** in **Durlach**.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: **Erbprinzenstraße 21** im 2. Stod.

Unterrikt

21. in doppelter und einfacher Buchführung wird ertheilt per Stunde 1 M. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Türkische Zwetschgen in schönster Waare empfiehlt **P. Dillenberger.**

Chocolade,

Cacao
 der Compagnie Française in Strassburg
 en gros et en détail
 bringt in allen Sorten in empfehlende Erinnerung
Karl Malzacher,
 Langestraße 145.

Brettener Honiglebkuchen
 bei **S. Mengis,** vorm. Ferd. Schneider,
 Amalienstraße 29.

3.1. Die **Rheinischen Brustcaramellen**
 sind eingetroffen bei
Karl Malzacher,
 Langestraße 145.

Frisch eingetroffene
Franfurter Bratwürste
 empfiehlt
Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

Geräucherte Flunders,
holländ. Vollenharinge,
feinst marinirte Häringe
 empfiehlt zu billigen Preisen
P. Dillenberger,
 7 Spitalstraße 7.

Frische Soles
Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

Frisch eingetroffen:
 Westphäl. Schinken,
 Göttinger Cervelat,
 Ital. Salami
 empfiehlt
Aug. Lösch,
 Waldstraße.

Kirschenwasser,
Zwetschenwasser,
 ächtes Oberländer,
 sowie verschiedene Sorten feinere und ordinäre
Liqueure
 empfiehlt billigst
Karl Klein,
 Ecke der Luisen- und Wilhelmstraße 8.

Baschin's Leberthran
 in 1/4 und 1/2 Flaschen
 zu beziehen durch
 Herrn **J. Küst,** Langestraße 54,
 " **Wm. Schmidt** Wittwe, Lange-
 straße 112,
 " **Ferd. Seiler,** Erbprinzenstr. 29
 ferner in der Hauptniederlage von
S. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
 Amalienstraße 29.

Julienne
 (französische Suppe) empfiehlt
August Lösch,
 Waldstraße.

Gichtwatte,
Gichtleinwand,
Gichtpapier
 ist zu haben in der
 Materialwaarenhandlung
 von **W. L. Schwaab,**
 4.2. Amalienstraße 19.

Dr. Nittinger's
Campher-Toilette- und Campher-
Zahn-Seifen
 sind anerkannt die ge-
 sundesten Reinigungs- u.
 Pflegemittel für Haut
 und Zähne.
 laurus camphora.
 Bereitet von **A. Osterberg-Graeter,**
 Paulinenstraße 2a. Stuttgart.
 Depot bei
N. Wolfmüller,
 13.9. Ecke der Rüppurrer- u. Werderstraße.

Feine Cigarren
 bei **D. Steindecker,**
 Langestraße 156.

Fußboden-Glanzlack
 in jeder beliebigen Farbe, gut hart trocknend,
 mit schönem Glanze, das Pfund zu 1 Mark
 20 Pf. — Auch wird das Lackiren der Fuß-
 böden übernommen und billigst berechnet.
L. Bürger, Maler und Tüncher,
 Hirschstraße 25.

Plaids
 für
Herren und Knaben
 in neuer, sehr preiswürdiger
 Waare empfiehlt
Wilhelm Finckh,
 Ecke der Langen- und Herrenstraße.

2.2. **Uhren:**
 Taschenuhren, Regulateurs, Pariser Wecker,
 Schwarzwälder Uhren, Compositions-Uhrket-
 ten und Medaillons, Uhrbänder zc.
Reparaturen an jeder Art Uhren wer-
 den unter Garantie pünktlich und billig be-
 sorgt bei
Eugen Dees, Uhrmacher,
 136 Langestraße 136.

Große Auswahl
 in wollenen Tüchern, Westen, Peleri-
 nen, Fanchons, Pulswärmern, Ga-
 maschen, Colliers u. dgl. zu den äu-
 ßerst billigen Preisen bei
Karl Raupp,
 4.3. Karl-Friedrichstraße 3.

Winterhandschuhe
 für Herren, Damen und Kinder zu den bil-
 ligsten Preisen bei
Karl Raupp,
 4.3. Karl-Friedrichstraße 3.

Cachenez
 in reicher Auswahl, von den billigsten bis
 zu den feinsten Qualitäten, empfiehlt
Karl Raupp,
 4.3. Karl-Friedrichstraße 3.

Filzhüte, Mützen, Cro-
vatten, Herrenhandschuhe und
Hosenträger empfiehlt in großer Aus-
 wahl billigst
Karl Frey, Hoflieferant,
 99 Langestraße 99.

Dessart & Comp.,
 Karl-Friedrichstraße 22
 (Rondelplatz),
 empfehlen ihr reich assortirtes Lager in **Filz-**
und Sammhüten, garnirt und ungarirt,
 für Herren, Damen und Kinder.
Filz- und Sammhüte werden nach den
 neuesten Formen unfaçonirt und billigst be-
 rechnet. 2.2.

Sehr billig!
 — **Seidenbandresten** in allen Farben und
 Breiten, ferner **Grosgrain** und **Taffetas** zu
 Kleibern à 3 Mark per Meter, **feine Samme**
 zu Roben à 2 M. 50 Pf. per Meter.
Dertinger, Langestraße 21.

Baden-Baden.
 Bei Unterzeichneter werden alle Arten Spitzen,
 Volants, Guipures, Points zc. kunstgerecht ge-
 waschen, sowie Spitzen und Stickereien appliziert.
Amalie Stemmeler Wittwe,
 4.3. Leopoldstraße 1a.

Die
Bäckerei von Bernhard Pflaum,
 Waldhornstraße 4,
 empfiehlt täglich frische Pasteten, Kornbrot,
 Kartoffelbrot, Theebrot und Desserts.

Milchlieferung.
 * Es wird jeden Tag pünktlich gute Morgen-
 milch geliefert, der Liter zu 18 Pf. Zu
 erfragen im Kontor des Tagblattes.

Anzeige.
 Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt
 heute Abend
August Scherer,
 Ecke der Akademie- und Karlsstraße.

Anzeige.
 — Langestraße 23 und Hähringerstraße 8 werden
 für das Pfund schöner **Gänselebern** 4 M. 50 Pf.
 und höher bezahlt.

Für Würstler und Metzger.
 * Schöne **Blutdärme** sind zu haben bei
August Scherer,
 Ecke der Akademie- und Karlsstraße.

Bestellungen auf Torf
 von 500 Stück an à 7 Mark pro Tausend frei
 ins Haus geliefert nimmt entgegen
 3.1. **Dertinger,** Langestraße 21.

Philharmonischer Verein.
 Heute Abend keine Probe.
 Nächste Probe **Donnerstag den**
9. d. M., Abends 7 Uhr.

Gesangverein Concordia.

21. Samstag den 11. d. M., Abends 8 Uhr, findet in der für uns reservirten Halle des Schwarzwälder Hofes (Spitalstraße) eine **Abendunterhaltung mit Tanz** statt, wozu die Mitglieder des Vereins mit ihren werthen Familienangehörigen freundlichst einladet **Der Vorstand.**

Antliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 1. L. M. gnädigst geruht: den zum Bahnverwalter in Mühlheim ernannten Revisor Max Hoffmann auf sein unterthänigstes Ansuchen der Generaldirektion der Großherzoglichen Staats-Eisenbahnen als Revisor wieder zuzulassen und den Stationskontrolleur Albert Eberlein zum Bahnverwalter in Mühlheim zu ernennen.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 8. Novbr. Theater in Baden. **Die beiden Schützen.** Komische Oper in 3 Akten, nach dem Französischen. Musik von Vorzing. Anfang halb 7 Uhr.
Donnerstag den 9. Novbr. IV. Quart. 122. **Abonnementvorstellung. II. Abtheilung. Ein armer Edelmann.** Schauspiel in 5 Akten, nach Octave Feuillet, von W. v. Horar. Anfang halb 7 Uhr.
Freitag den 19. November. IV. Quart. 123. **Abonnementvorstellung. I. Abtheilung. Don Juan.** Oper in 2 Akten von Mozart. Anfang halb 7 Uhr.

Etandesbuchs-Auszüge.

- Eheschließungen**
7. Noo. Karl Becker v. Eitelbach, Hauptlehrer in Eulach, mit Pauline Gersbach von Pödingen.
 3. Noo. Sofie Marie, Vater Gustav Winter, Metzgermeister.
 5. " Chistine, Vater Anton Romacker, Bahnwart.
 5. " Friedrich Wilhelm Josef, Vater Johann End, Buchhalter.
 6. " Ein Knabe (totgeb.), Vater Friedrich Bischoff, Bierbrauer.
 6. " Anna Frieda, Vater Karl Weber, Bahnwart.
 6. " Emil Josef, Vater Josef Hed, Tapezier.
 6. " Friedrich, Vater Philipp Scherrer, Schuhmacher.
 7. " Martin, Vater Michael Sulzer, Postkassener.

Fremde

übernachteten hier vom 6. auf den 7. November.
Englischer Hof. Bing, Kaufm. von Nürnberg-Spenemann, Km. v. Eirben.
Erbringer. Frau Barth m. Gesellschaft a. England. Federwuth v. Brüssel. Frau Rainer m. Tochter, Cohn u. Steller, Kf. v. Berlin. Fiesler m. Frau v. Pforzheim. Schwarzschild u. Schmidt, Kf. v. Frankfurt. Durlacher, Km. v. Frankfurt.
Grüner Hof. Kuhn, Km. v. Stuttgart. Knecht, Km. v. Mühlhausen. Hohn, Km. v. Heilbronn. Dietel, Km. v. Magdeburg. Breitenbach, Km. v. Hamburg. Warm Km. v. Kippentheim. Dinnl, Kaufm. v. Paris. Staat und Reim, Kf. v. Berlin. Göhringer, Km. v. Basel. Hörner, Km. v. Bremen. Lombardi, Km. v. Mailand. Lippert, Oberförster a. d. Pfalz.
Hotel Große. Savorovski m. Frau v. St. Petersburg. Oppenheimer m. Frau, Rays, Oberhofgerichtsrath, Reinhardt, Vater u. Reiss, Kaufm. von Mannheim. Löwe u. Siemann, Kf. v. Berlin. Stern, Harburger u. Schilling, Kf. v. Frankfurt. Leil, Km. v. Hechingen. Ewensberg, Km. v. Cassel. Scheuer, Km. v. Hamburg. Kaiser, Km. v. Göppingen. Mennel, Km. v. Grefeld. Schreiber, Kaufm. von Danau Hild und Wegel, Kf. v. Stuttgart. Bollaschek, Km. v. Wien. Diez, Km. v. Augsburg. Brandenburg, Km. v. Geln. Janzen, Km. v. Paris. Lamm, Fabr. v. Pforzheim.
Hotel Stoffleth. Braun, Km. v. Aschaffenburg. Botenheimer, Km. v. Offenburg. Wagner, Kaufm. v. Wiesbaden. Eitel, Km. v. Stuttgart. Christ, Km. v. Birtch. Kleiber, Km. v. Bern. Schlegel, Km. v. Freiburg. Roth, Kaufm. v. Gladbach. Rennig, Km. v. Leipzig. Neuse, Km. v. Mainz. Richard, Km. v. Hannover. Schiederer, Ingr. v. Aachen. Weiser, Priv. v. Lörach.
Raffauer Hof. Strauß, Kaufm. von Duisburg. Kaufmann, Km. v. Mannheim.
Brinz Max. Bissir u. Marr, Kf. v. Freiburg. Hoffmann, Kaufm. v. Furtwangen. Steiter u. Moneg, Kf. v. Stuttgart. Kirchheimer, Kaufm. v. Heilbronn. Schierer, Km. v. Augsburg. Hobeimer, Kaufm. von Mainz. Neßam, Km. v. Hoffstetten. Reichmann, Km. v. Münster. Carle, Km. v. Frankfurt. Gault, Km. v. Meiningen.
Nothes Haus. Dr. Kaufmann, Archivrath mit Tochter v. Wertheim. Köberle, Premierlieut. von Ludwigsburg. Fr. Köfler, Lehrerin von Freiburg. Otto, Rentier v. Genf. Bloß, Km. v. Heilbronn. Hoffmann, Kaufm. v. Barmen. Vindemair, Kaufm. v. Stuttgart. Bernhardt, Kaufm. von Gießen. Schubert, Kaufm. von Bremen. Sieber, Km. v. Mannheim.
Schwarzwälder Hof. Maier, Km. v. Leuzkirch. Steiner, Kaufm. v. Basel. Dreysch, Km. v. Frankfurt. Klein, Km. v. Mühlhausen.

Das Neueste
in
Pariser gestickten Bruststeinsäßen
zu Herrenhemden ist in reicher Auswahl eingetroffen bei
Otto Himmelheber,
Wäsche-Fabrik,
Langestraße 171.

Karlsruher Messe.
Großer, billiger, reeller Ausverkauf.
Wegen Aufgabe meines Fabrikgeschäfts verkaufe ich unter dem Fabrikpreise während der Karlsruher Messe meinen ganzen Vorrath:
600 Duzend Unterhosen und Jacken aller Art, Knaben- und Mädchenhosen von 30 bis 95 Pf., Herren- und Damenhosen von 1 bis 2 M., wollene Gesundheitsjacken von 2 M. 50 Pf an, wollene Herren- und Damenhosen von 3 M. an, jedoch feste Preise. Da die Preise so billig gestellt sind, wie dieselben noch nie angeboten wurden, bitte ich während der Karlsruher Messe um recht zahlreichen Besuch.
J. G. Mayer,
Tricotwaaren-Fabrikant aus Neu-Ulm.
Meine Bude befindet sich gegenüber dem Rathhaus.

Bude an der Pyramide mit Nr. 113.
Wichtig für Damen!
Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum zur gefl. Anzeige, daß ich mit einem **Kurzwaaren-Lager**, bestehend aus **Bändern, Eisen, Treffen, Maschinen-Faden, Stecknadeln, Nähadeln, Zwirn** etc. etc., zur Messe zum ersten Mal hier angekommen bin, welche ich zu enorm billigen Preisen abgeben werde. Bitte die geehrten Damen, durch billige Einkäufe sich überzeugen zu wollen.
NB. Nicht convenirende Waare wird zu jeder Zeit umgetauscht, andernfalls der Betrag zurückerstattet.
Bestens empfiehlt sich
Joseph Steilberger aus Elberfeld.
Bude an der Pyramide mit Nr. 113. Bude an der Pyramide.

Hartglas-Caraffen.
Während der Messe befindet sich ein Lager dieser unzerbrechlichen Caraffen: **Ecke der Ritter- und Langenstraße, vor dem Hause des Hrn. Louis Döring.**
Man bittet, sich von der Vorzüglichkeit dieser neuesten Erfindung durch Haltbarkeits-Proben am Verkaufsplatze zu überzeugen und empfiehlt diesen Artikel jedem Haushalte, speciell allen Hotelbesitzern.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.